

Miteinander PFARRBRIEF

Weihnachten 2024



Das schönste Geschenk
ist Jesus Christus in der Krippe

zugestellt durch Post.at



Liebe Pfarrgemeinden von Abtsdorf und Attersee!

In den kommenden Wochen bereiten wir uns wieder auf das Geburtsfest Jesu – auf Weihnachten – vor.

„Jedes Jahr im Advent beten wir ‚Komm, Herr Jesus‘, und die Worte dieses ‚Advent-Mantras‘ bedeuten: Die Geschichte des Christentums entsteht aus einer Leere, einer bewusst gewählten Unerfülltheit“, schreibt der Franziskanerpater Richard Rohr.

Die vollkommene Fülle wird kommen. Das Feld des Lebens bleibt weit offen – für die Gnade Gottes und für eine von Gott geschaffene Zukunft.

Diese Haltung der Offenheit entspricht genau der „Wachsamkeit“, an die uns das Evangelium erinnert.

In diesem Sinn bedeutet Advent: achtsam, hellwach, aufmerksam, bereit sein. Advent ist vor allem auch ein Aufruf zu vollem Bewusstsein, als würde ich auf eine gute Freundin oder einen guten Freund warten. Es ist eine Zeit der Vorfreude.

Das erste Kommen Jesu feiern wir zu Weihnachten, das endgültige Erscheinen steht noch aus. Advent erinnert uns daran, dass da noch etwas kommt. Oder wie es in einer wunderbaren amerikanischen Tragikomödie heißt: „Das Beste kommt zum Schluss.“

So leben wir in diesem „Noch nicht“, in einer gewissen Hoffnungszeit. Hoffnung heißt ja nicht, dass alles gut ausgeht, sondern dass das, was geschieht, einen Sinn hat – auch wenn wir ihn manchmal noch nicht erkennen. In dieser Haltung der Hoffnung versuchen wir, die Gegenwart mit ihren Herausforderungen zu gestalten. Aus diesem Blickwinkel bekommen die Krisen in unserer Welt und auch im persönlichen Leben einen neuen Sinnzusammenhang.

Die Liebe zu den Menschen hat sich in der Geburt Jesu auf unüberbietbare Weise gezeigt.

Die Franziskaner sagen:

„In der Menschwerdung geschieht bereits die Erlösung. Das Problem ist gelöst. Geht jetzt hin und genießt alle weiteren Tage. Es ist nicht nur ‚immer Advent‘, sondern jeder Tag kann jetzt auch Weihnachten sein. Denn der, auf den wir eben noch zu warten glaubten, ist bereits ein für alle Mal gekommen.“ (Richard Rohr)

Die Feier der Advent- und Weihnachtstage möge in Ihnen und in uns allen die Freude am Glauben stärken.

*Das wünscht
Pfarrer Josef Schreiner*



ABTSDORF

Bürozeiten:

Im Pfarrbüro in Nußdorf:
DI: 9:00-11:00 Uhr,
DO: 17:00 - 19:00 Uhr
pfarre.abtsdorf@dioezese-linz.at
Tel: 0676 8776 5857

ATTERSEE

Bürozeiten:

DO: 16:30 - 18:30 Uhr,
pfarre.mariaattersee@dioezese-linz.at
Tel: 07666 7856

Impressum: Kath. Pfarren Abtsdorf und Attersee. Kirchenstraße 22, 4864 Attersee am Attersee.

Fotos: Pfarren Attersee und Abtsdorf sowie Freunde der Pfarren, josef.schreiner@dioezese-linz.at

Layout: Yevheniia Aleksyshyna, aleksyshyna@gmail.com, karotte.design
Druckfehler vorbehalten.

Der Heilige Abend

Der Heilige Abend ist ein ganz besonderer Abend: Gott wird Mensch.

Hier finden Sie einige Anregungen zur Gestaltung:

- Alleinstehende Verwandte, alleinstehende Freunde einladen
- Friedenslicht holen
- Kindermette besuchen

Brauchtum: Räuchern mit Weihrauch

Besinnlicher Beginn mit Lichtern und Stille

Starten Sie den Abend in ruhiger und besinnlicher Atmosphäre.

Zünden Sie Kerzen an. Wobei jede Kerze für einen Wunsch, eine Hoffnung oder als Ausdruck von Dankbarkeit stehen kann.

Stille Minute

Dies kann mit einem kurzen Gebet oder einem Moment des Nachdenkens über das Jahr verbunden werden.

Jeder kann jedem Dank aussprechen: Ich danke dir, dass du...



Wofür bin ich meinem Partner/meinen Kindern/Eltern/Schwiegereltern/Großeltern dankbar?

Abendessen am Heiligen Abend

Beginnen Sie das Essen mit einem gemeinsamen Dankes- oder Segensgebet, bei dem alle am Tisch einen Moment innehalten, um für das Essen und die Gemeinschaft zu danken.

Lesung der Weihnachtsgeschichte

Lesen Sie das Weihnachtsevangelium aus der Bibel.

Musikalische Gestaltung

Weihnachtslieder singen:

„Stille Nacht, heilige Nacht“, „O du fröhliche“, „Ihr Kinderlein kommet“ oder „Es ist ein Ros entsprungen“. Falls möglich mit instrumentaler Begleitung.

Musik hören: Playlist mit christlichen Weihnachtsliedern oder klassischer Weihnachtsmusik erstellen, die während des Abends im Hintergrund läuft.

Krippenspiel für Kinder

Wenn Kinder anwesend sind,

kann ein kleines Krippenspiel vorbereitet werden.

Eine Krippenfigurensuche, bei der die Kinder z.B. die Figuren zur Krippe bringen und sie aufstellen, kann Teil des Spiels sein.

Kinder können weihnachtliche Gedichte oder Erzählungen hören oder vortragen.

Bescherung

Friedenswünsche: Eine Runde, bei der jeder einen Wunsch für den Frieden oder das Glück anderer äußert, kann ein warmherziger Übergang in den nächsten Teil des Abends sein.

Ein solcher Abend, der durch Gebete, Musik, Lichter und besinnlichen Momenten geprägt ist, lässt den Heiligen Abend als Höhepunkt der Weihnachtszeit erleben.

Abschluss:
Gang zur Christmette

Was ich dennoch glaube

*Was glaube ich denn noch nach all dem?
Nachdem mein leichter Kinderglaube davongeflogen ist
Nachdem meine Träume nicht in Erfüllung gingen.
Nachdem die Kirche aufgehört hat, der Ort zu sein,
wo ich meine, Gott zu finden in den alten Mauern.
Nachdem mein Einsatz diese Welt weder gerechter
noch friedvoller gemacht hat.
Was glaube ich denn noch nach all dem?
Was ich nach all dem dennoch glaube:
Das Gerechtigkeit und Frieden nicht vom Himmel fallen,
sondern von uns gesucht werden müssen,
weil auch Krieg und Unterdrückung von Menschen kommen.
Dass ich die Kirche brauche als den Ort,
wo sich mein Gebet einfügt in die lange Reihe der Gebete
der Vorfahren und Nachkommen,
die die alten Mauern speichern.
Dass es die Gabe des Träumens ist, die Menschen
zu Söhnen und Töchtern Gottes macht.
Dass der Glaube an Gott eine Sehnsucht nach Ganzheit ist,
die ich nicht aufgeben möchte.*

Susanne Delgado

Gebet in der Weihnacht von Pfr. Tilmann Knopf

Gott,
danke, dass du in Jesus Christus, im Baby in der Futterkrippe,
wahrer Mensch wirst.
Danke, dass du uns mit diesem Kind den Weg zum Mensch-
Werden zeigst.
Danke, dass du uns in Jesus Christus einen Weg vorausgehst, auf
dem wir dir folgen können:
Den Weg der Liebe und der Mitmenschlichkeit.
Hilf uns, dass wir uns von dir führen lassen auf diesem Weg.
Hilf uns, täglich menschlicher zu werden.
Hilf uns, deinem Vorbild in Jesus zu folgen.

Amen





10-jähriges Bestehen des Jugendteams der Pfarren

Das muss besonders gefeiert werden, dachte sich das Jugendteam der Pfarren Attersee, Abtsdorf, Unterach und Nussdorf (Seelsorgeraum Attersee West) und veranstaltete am 5. Oktober ein Event unter dem Motto „Zaum kema, Feiern und Hoidn“. Das Event fand aber diesmal nicht an Land statt, sondern es ging auf's Wasser. In Kooperation mit der Attersee Schifffahrt verwandelte das Jugendteam das Schiff in ein „Halleluja Discoschiff“ mit Partylichtern, Bier-Pong Tischen und einer Getränkebar. Die rund 2,5-stündige Fahrt über den Attersee bei Dunkelheit und herbstlichen Temperaturen war mystisch und oft war es ein Rätsel, an welchem Ort das Schiff gerade vorbeifährt.

Nach einer kurzen Begrüßung vom Jugendteam gab es einen „Moment of Spirit“, wo wir gemeinsam innehielten, die Stille genossen und einander in den Armen spürten. Es war ein gutes Zeichen, sich wieder in Erinnerung zu rufen, wie wichtig es ist, aufeinander zu schauen und aufeinander Acht zu geben.

Aber wer ist und was macht dieses Jugendteam eigentlich? Das Jugendteam besteht derzeit aus 10 freiwilligen Personen, die 1-2 Mal im Jahr Veranstaltungen für Jugendliche und junge Erwachsene organisieren. Ein Rückblick der letzten 10 Jahre zeigt, dass das Jugendteam sehr abwechslungsreiche Veranstaltungen auf die Beine stellt.

Ein afrikanischer Kochabend mit Pfarrer Thomas Adamu (2014), Cocktailvariationen mixen im Gasthaus Schneeweiß (2017) oder eigenes Sushi (2023) kreieren. Vielleicht erinnert sich der ein oder andere an die Band „Suddenly Different“? Diese Band sorgte gleich mehrmals (2015-2018) nach Jugendgottesdiensten unter freiem Himmel vor dem Pfarrhof Abtsdorf für ausgezeichnete musikalische Unterhaltung.

Eine Ortsrallye, bei der man von „Pfoa zu Pfoa“ (2016) wanderte, oder ein Kurzfilmabend mit unterschiedlichen Spielfilmen (2016) waren weitere Ideen des Jugendteams. Der Casino-Royal-Spieleabend (2018) kam besonders bei den Jugendlichen sehr gut an und wurde 2022 gleich nochmal veranstaltet.

Wenn man auf 10 Jahre zurückblickt, dann ist so einiges passiert! Auch in Zukunft möchten wir weiterhin Veranstaltungen planen und freuen uns, wenn auch Du beim nächsten Event des Jugendteams dabei bist oder Teil des Jugendteams werden möchtest!

Julia, Theresa, Magdalena, Sebastian, Natalie, Ulrike, Renate, Ingrid und Harald
Kontakt: Renate Kroiss +4368184618117



Besser als ein Licht

Ich sagte zu dem Engel, der an der Pforte des neuen Jahres stand: Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fußes der Ungewissheit entgegengehen kann. Aber er antwortete: Geh nur in die Dunkelheit und leg deine Hand in die Hand Gottes! Das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg.

Unbekannt aus China



Liebe Mitglieder und Interessierte unserer Pfarre Abtsdorf!

Mit dem Christkönigsonntag schließt sich das Kirchenjahr. Es gibt uns die Zeit innezuhalten und zurückzublicken. Ein herzliches **DANKE** an die vielen Mitarbeiter unserer Pfarre Abtsdorf und an alle Gottesdienstbesucher und Teilnehmer bei den verschiedenen Veranstaltungen. Nur mit euch ist es möglich, dass unsere Gemeinschaft lebendig bleibt!

Das Jahr war gekennzeichnet von den Festen im Jahreskreislauf, vielleicht von persönlichen Festen im Familienkreis wie Taufen, Hochzeiten oder auch Begräbnissen, von Veranstaltungen der verschiedenen pfarrlichen Gruppierungen, über Klausuren und vielen organisatorischen Aufgaben im Hinblick auf die neue Struktur der Pfarre.

Seit Herbst 2023 befinden wir uns in unserem Dekanat Schörfling in Umstellungsprozess der Diözese Linz „Kirche weit denken“. In den Pfarren unseres Dekanates wurden Mitglieder für Seelsorgeteams gesucht. Für die Bereiche Liturgie, Verkündigung, Nächstenliebe (Caritas) und Finanzen konnten in unserer Pfarre Abtsdorf Personen gefunden werden, die die Verantwortung für diese Bereiche übernehmen wollen. Für den Bereich Gemeinschaftsdienst freuen wir uns, wenn sich noch jemand bereiterklärt, in unserem Seelsorgeteam mitzuarbeiten.

Die Einschulungen für die Mitglieder der der Seelsorgeteams haben bereits begonnen und helfen uns, für unsere Aufgaben im Seelsorgeteam Hilfestellungen zu bekommen.

Veränderungen sind nicht leicht und oft mit Unsicherheit begleitet. Sie geben uns aber auch die Chance Neues zu wagen, Entwicklung zuzulassen und offen zu werden. Ganz unter dem Titel „KIRCHE WEIT DENKEN“.

Lassen wir uns dabei vom Psalm 37,3 aus dem Buch der Bücher begleiten:

„Vertrau auf den Herrn und tue das Gute“

Eine friedvolle Advent- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes, durch Gottvertrauen gestärktes neues Jahr wünscht stellvertretend für den Pfarrgemeinderat Abtsdorf

*Helga Schneebauer
(PGR-Obfrau)*

(Handy 0676/81426123)



Ein Gespräch tröstet, löst, verbindet

Ich bin Dr Irene Dittrich, habe Kunstgeschichte, Archäologie, Philosophie studiert. In meiner Lebensmitte ist ein Traum in Erfüllung gegangen und ich habe in Schottland, wo ich damals lebte, Personen zentrierte Gesprächstherapie nach Carl Rogers studiert.

Was ist das?

Dem Klienten wir auf Augenhöhe begegnet; man ist dem Klienten ein authentisches, kongruentes und empathisches Gegenüber; man unterstützt den Klienten mit Achtsamkeit und Aufmerksamkeit, um neue Betrachtungen seiner- ihrer Probleme gemeinsam zu entdecken.

*Ich habe Zeit, einfach zuzuhören,
... wenn Ihnen etwas am Herzen liegt.*

... wenn Sie Begegnung und Hilfe auf Ihrem Weg suchen.
... wenn Sie große Sorgen haben - gesundheitlich, beruflich oder familiär.
... wenn Sie mit jemanden reden wollen. Sie wollen reden - ich höre zu, daraus kann sich Neues entwickeln.

Mein Angebot/die Gesprächszeit ist anonym und kostenlos.

Sie erreichen mich im Pfarrhof Abtsdorf jeden 2. Mittwoch im Monat.

Die nächsten Termine finden statt am

**Mittwoch, 11.12.2024,
Mittwoch, 8.01.2025,
Mittwoch, 12.02.2025
und Mittwoch, 12.03.2025,
von 10-12 Uhr und von 17-19 Uhr**

Mit herzlichem Gruß Irene Dittrich

Pfarrfest am Sonntag, 28. Juli 2024



Wir sind ja schon gewohnt, dass es uns das Wetter beim Abtsdorfer Pfarrfest nicht leicht macht, und trotzdem entschieden wir uns, dass es stattfinden soll.

Die Predigt von Pfarrer Josef Schreiner wurde zwar schwer begossen, aber die Musikkapelle und alle Besucher liebten – bis zum Abend.

Wir bedanken uns bei Pfarrer Josef Schreiner für die guten Worte bei der Feldmesse und bei der Musikkapelle für die festliche Gestaltung der Messe und ihr abwechslungsreiches und kinderfreundliches Programm beim Frühschoppen.

Ganz besonders bedanken wir uns bei all unseren HelferInnen für ihre Organisation und fleißige Mithilfe. Vielen

Dank auch an die zahlreichen Besucher, auf deren Besuch wir uns bei jedem Wetter verlassen können.

Ganz besonders möchten wir uns in diesem Zusammenhang bei Jürgen für das tägliche Gießen der Blumen und fürs Rasenmähen bedanken und beim Gartenteam für die liebevolle Pflege der Pfarrhofwiese.



Erntedank in Abtsdorf am 6. Oktober 2024

Das heurige Erntedankfest fand am 6. Oktober statt und startete bei strahlendem Sonnenschein vor dem Pfarrhof. Pfarrer Josef Schreiner, begleitet von den Ministranten, zog mit Musikkapelle, Erntekrone, Goldhaubengruppe, den Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen mit den Erntegaben sowie der Pfarrbevölkerung in die festlich geschmückte Kirche ein.

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Laurentius Chor gestaltet.

Nach dem Festgottesdienst zog die Festgemeinde – angeführt von der Musikkapelle - zum Gasthof Hemetsberger, wo der Sonntag seinen gemütlichen Ausklang fand.

Vielen Dank an Andrea für die Organisation des Festes und die Zusammenstellung der Erntegaben.



Erntedank mit den Kindern



Jedes Jahr bekommen die Kinder ein paar Tage vor dem Erntedankfest eine persönliche Einladung von uns vor die Haustüre gelegt.

Jedes Jahr überlegen wir uns auch ein Thema wofür wir danken bzw. worüber wir zum Nachdenken anregen wollen.

Ein beigelegtes Zeichenblatt mit der Überschrift: „Gott ich danke Dir für...“ dürfen die Kinder dann zu Hause gestalten, schreiben, zeichnen, malen, ... dann zum Erntedankfest mitnehmen und in der Kirche – so wie alle anderen Erntegaben – zum Altar bringen.

Heuer ging es um unsere Talente, Fähigkeiten und Begabungen.

Jede und jeder von uns hat Begabungen und Talente von Gott geschenkt bekommen. Das macht uns unverwechselbar und kostbar.

Gott möchte, dass wir damit

die Welt bunter, reicher und schöner machen.

Wir – und ganz besonders Kinder und junge Menschen – dürfen uns immer wieder auf die Suche machen, unsere Begabungen zu entdecken und Fähigkeiten zu entwickeln.

In dem wunderbaren Bilderbuch „Vielleicht“ haben wir folgenden Text gefunden:

Vielleicht bist Du hier, um auf eine besondere Art zu helfen, wie nur Du es kannst.

Vielleicht wirst Du einmal Menschen mit Deiner Begeisterung mitreißen.

Mache alles mit Liebe.

Folge Deinem Herzen und schaue, wohin es Dich führt.

Danke an alle Kinder und Eltern, die beim Erntedankfest dabei waren und mitgegangen sind.

Dadurch konnte dieses Fest etwas Besonderes werden.

*Liebe Grüße
Sonja, Ingrid, Margit*

Neues von den Minis

Wir konnten auch dieses Jahr für und mit unseren Ministranten einen Ausflug organisieren. Heuer fiel die Auswahl auf ein Theaterstück, das wir uns im Schauspielhaus in Salzburg ansehen konnten. Dabei handelte es sich um „Konrad - das Kind aus der Konservendose“ von Christine Nöstlinger.

In dem Stück ging es um eine Dame, die vor lauter Onlinebestellungen den Überblick verlor und auf einmal Konrad in einer Konservendose geliefert bekam.

Vielleicht sollten wir uns in unserer schnelllebenden Gesellschaft Gedanken über unser Konsumverhalten machen. Braucht man wirklich jeglichen Schnickschnack, welchen man nur mit wenigen Klicks in allmöglichen Onlinewarenhäuser erwerben kann?

Alles Liebe Die Minis

P.S.: Am 04.01.2025 kommen die Sternsinger!

Mutter-Kind-Treffen



Ein Highlight in diesem Herbst war das Basteln von Laternen für unseren ersten Martinsumzug. Mit viel Freude wurden bunte Laternen gestaltet, die wir stolz durch Abtsdorf getragen haben. Der Martinsumzug bot eine wunderbare Gelegenheit, die Tradition des Teilens und Miteinanders mit den Kindern zu erleben. Besonders schön war die Zusammenarbeit, bei der sich alle einbrachten und die Veranstaltung gemeinsam gelingen ließen.

Alle interessierten Mütter und Kinder sind herzlich eingeladen, an unseren Treffen teilzunehmen und Teil unserer Gemeinschaft zu werden.

Nach einem ruhigen Sommer ist unsere Mutter-Kind-Gruppe im Pfarrhof Abtsdorf wieder regelmäßig aktiv. Jeden Donnerstag um 9.00 Uhr treffen sich Mamas und Kinder, um einen lustigen Vormittag zu verbringen. Einige Mitglieder haben in den letzten Monaten Nachwuchs bekommen, und wir freuen uns über die neuen kleinen Gesichter in unserer Gemeinschaft.

Wir sagen Danke

Annemarie Meister

Annemarie Meister - unsere langjährige Pfarrsekretärin- hat sich Ende September in die Pension verabschiedet. Seit 2006 erledigte sie die Arbeiten im Pfarrbüro sehr zuverlässig und gewissenhaft. Die Tätigkeiten umfassten nicht nur das Schreiben der Wochenordnung, das Erledigen des Schriftverkehrs, das Schreiben von Tauf- und Trauungsscheinen und Vieles mehr. Sie hatte immer auch ein offenes Ohr und Zeit für Menschen, die mit ihren Sorgen in das Pfarrbüro kamen. Für alle hatte sie tröstende und aufmunternde Worte. Geduldig hörte sie manchen Anrufern, die irgendwelche Sonderwünsche bei Trauungen hatten. Ich bin sehr dankbar für die vielen Gespräche, die wir miteinander geführt haben. Auch das gemeinsame Lachen kam nicht zu kurz.

Für all das möchte ich Annemarie von Herzen danke sagen und ihr noch schöne und gesunde Jahre in der Pension wünschen- Du wirst uns fehlen.



Josef Gruber

Auch einer unserer Mesner, Josef Gruber, hat seinen Mesnerdienst offiziell beendet. Aus gesundheitlichen Gründen zieht er sich von dieser Aufgabe zurück. Sehr gewissenhaft und mit viel Engagement versah er seine Mesnertätigkeit. Viel Hintergrundarbeit hat er dabei geleistet, die von Außen nicht sichtbar ist (Z.B. eine ausführliche Anleitung für

Tätigkeiten bei den diversen liturgischen Feiern).

Auch für die Gestaltung der Feiern am 8. Dezember und am Sonntag der Barmherzigkeit war und ist er verantwortlich, was lange Vorbereitungen verlangte. Zu Aushilfen, wenn Not am Mann ist, ist er dankenswerter Weise noch bereit.

Auch ihm ein herzliches Vergelt's Gott.

Greti Weisshaar

Bedanken möchte ich mich auch bei Greti Weisshaar, die viele Jahre für saubere Büroraume gesorgt hat und meine Hemden gebügelt hat.

In der Liturgie war sie eine große Stütze bei der Gestaltung von Andachten und Totenwachen. Jahrelang hat sie auch die Lektoren- und Kommunionsspender Einteilung gemacht und die Osterkerze gestaltet.

Ihre Hilfe wird jetzt zu Hause gebraucht. Ich wünsche ihr dazu viel Kraft und Gottes Segen.

Vicky Viehböck und Barbara Hollerweger

Bei zwei Ministrantinnen - Vicky Viehböck und Barbara Hollerweger möchte ich mich auch sehr herzlich für ihren langen Ministrantendienst bedanken und ihnen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg wünschen.

Neue Pfarrsekretärin

Wir begrüßen die neue Pfarrsekretärin Bettina Bachmann, die sich bereit erklärt hat, die Bürostunden von Annemarie Meister zu übernehmen.

Wir wünschen ihr eine gute Zeit bei uns in der Pfarrgemeinde Maria Attersee.

Pfarrer Josef Schreiner

Neue Öffnungszeiten

Wir möchten darauf hinweisen, dass sich die Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros geändert haben

DO, 10:30 - 12:30

Vorstellung Bettina Bachmann



Liebe Pfarrgemeinde,

ich heiße Bettina Bachmann und bin als Nachfolgerin von Annemarie Meister die neue Pfarrsekretärin in Attersee und möchte mich bei euch kurz vorstellen.

In Lenzing arbeite ich bereits seit 20 Jahren und in Vöcklabruck seit mehreren Jahren als Pfarrsekretärin. Die Arbeit in Pfarrbüros macht mir immer noch sehr viel Spaß, da ich die Vielseitigkeit liebe!

Ich wohne in Lenzing und habe zwei 27jährige Töchter, Anna und Julia, die in Lenzing den Friseurbetrieb meiner Eltern übernommen haben, wo ich auch zweimal die Woche mithelfe.

In meiner Freizeit bin ich sehr gerne in der Natur und Reise sehr gerne .

Ich freue mich darauf euch kennen zu lernen.

*Liebe Grüße
Bettina Bachmann*

Bitte beachten Sie auch,
dass wir eine neue
E-Mail-Adresse haben

pfarre.mariaattersee@dioezese-linz.at

Unsere Pfarre Maria Attersee – eine Außenstelle der Kirche von Uganda?



Verabschiedung von Alfred Ddumba am 18.8.2024



Verabschiedung Joseph Mukasa 25.8.2024

Diese Frage hat sich vielleicht schon so mancher Urlauber gestellt, wenn er im Sommer immer wieder Urlaubsvertretungen aus Afrika, meist aus Uganda, in unserer Kirche antrifft. Einige sind schon vertraute Gesichter, andere zum ersten Mal hier. Fast alle haben den Wunsch, im nächsten Jahr wiederkommen zu dürfen. Gemeinsam ist ihnen ihre Liebe zur Musik.

Wir erinnern uns an die Gesangsdarbietungen von Simon Mbeera aus Bujjuuko. Alfred Ddumba und Josef Mukasa greifen zudem auch gerne zu Musikinstrumenten, so wie sie es

heuer wieder vor ihrer Abreise nach Uganda getan haben.

Nicht nur für ihre Darbietungen sind wir ihnen sehr dankbar, sondern vor allem für Ihren Einsatz in unserer Pfarre und in den Nachbarparfen, so dass wir auch im Sommer, wenn unser Pfarrer Josef Schreiner im Urlaub ist, immer einen Priester vor Ort hatten. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr - sofern es wieder klappt.

Ihre Unterstützung und ihre herzliche Art haben unsere Gemeinde bereichert und viele wertvolle Begegnungen ermöglicht, die wir sehr schätzen.

Firmung 2025

Sa, den 31. Mai 2025, 17 Uhr
Pfarrkirche Unterach

2025 findet in unserer Pfarre keine Firmung statt.

Dafür bereiten sich unsere Firmkandidaten und Kandidatinnen und Jugendlichen der Pfarre Unterach auf die Firmung vor.

Firmspender wird Dr. Martin Füreder sein.

Zum Firmtermin ist die Vollendung des 12. Lebensjahres erforderlich.

Anmeldung bis 12. Dezember 2024 im Pfarrbüro möglich.

Die unten stehende Anmeldung ist dazu im Pfarrhof oder in der Kirche abzugeben.

Am Dienstag, den 11. Februar um 19 Uhr laden wir zu einem Firmling, Eltern- und Patenabend ein.

Mag. Maria Eicher, Pfarrvorständin

Anmeldung zur Firmvorbereitung 2025 in Attersee

Name der Firmkandidatin/des Firmkandidaten _____

Adresse _____ Telefonnummer _____

Mail-Adresse _____ Geboren am _____ in _____

Getauft am _____ in der Pfarre _____

Name der Firmpatin/des Firmpaten _____

Adresse _____ Telefonnummer _____

Mail-Adresse _____

Wenn Firmling oder Pate/in nicht in der Pfarre Attersee getauft wurden, ist der Anmel- dung ein neuer Auszug aus dem Taufbuch der jeweiligen Taufpfarre beizulegen.

Taufpate/Patin kann nur jemand werden, wer der katholischen Kirche angehört und selbst gefirmt ist. Auch der Pate/die Patin möge einen neuen Auszug aus dem Tauf- buch vorlegen.

Rückblick

Kleiner Kirtag



Erntedankfest



Kräuterbüscherl



Pfarrfest



Die Pfarre hat auch heuer wieder Äpfel gesammelt



Danke an die fleißigen Helfer und der Familie Häupl für die Äpfel. Die Äpfel werden im Anschluss von einer mobilen Presse gepresst und am nächsten Tag pasteurisiert und in 3 l Bag in Box Sackerl abgefüllt. Diese können zum Liter Preis von 1,50 € = 4,50 € pro Sackerl im Pfarrhof zu den Amtszeiten und So. nach dem Gottesdienst erworben werden. Dazu wird noch ein wiederverwendbarer Karton benötigt zum Preis von 1,50 €
Anton Hollerweger

SINGKREIS ATTERSEE

von

LIEBE & FRIEDEN WEIHNACHTEN

ADVENTSINGEN SINGKREIS ATTERSEE

1. DEZEMBER 2024
16 UHR

KATH. PFARRKIRCHE ATTERSEE

Mitwirkende:
Singkreis Attersee
Buchberg Saitenmusi

Leitung: Klaus Hubeinig

Eintritt freiwillige Spenden



Ministranten-Ausflug 2024

Am 15. September 2024 feierten wir das Erntedankfest in Attersee. Trotz des regnerischen Wetters ließen wir uns die Freude an diesem besonderen Tag nicht nehmen. Nach der Messe erwartete unsere fleißigen Ministranten ein gemütliches Frühstück mit Tee und Kuchen als kleines Dankeschön für ihren engagierten Einsatz das ganze Jahr über. Da das Wetter leider nicht für Aktivitäten im Freien geeignet war, entschieden wir uns, nach Seewalchen zu fahren, wo uns im Miniplex eine ganz besondere Überraschung erwartete – eine exklusive Filmvorführung nur für unsere Gruppe. Ausgestattet mit Popcorn und Getränken machten wir es uns bequem und genossen den Film „Harold und die Zauberkreide“. Die Geschichte war spannend und voller Humor, sodass die Minis sichtlich Spaß hatten und den Ausflug in vollen Zügen genossen.

Besonders schön war es, dass auch einige neue Nachwuchs-Ministranten dabei waren, die diesen besonderen Tag miterleben durften und einen ersten Einblick in die Gemeinschaft unserer Minis bekamen. Ein herzliches Dankeschön möchten wir an die Familien Hrouda, Emhofer und Kaltenböck aussprechen, die mit viel Einsatz bei der Organisation geholfen haben, Kuchen mitbrachten und sogar als „Taxi-Dienst“ fungierten. Ein großes Dankeschön geht auch an unseren Pfarrer Josef, der uns mit seiner Unterstützung diesen gelungenen Tag ermöglicht hat. So wurde dieser Erntedanktag trotz Regenwetter zu einem wunderbaren Erlebnis für unsere Ministranten – ein Tag voller Gemeinschaft, Spaß und Dankbarkeit. Wir blicken voller Vorfreude auf kommende Veranstaltungen und schätzen die wertvolle Zeit, die wir gemeinsam verbringen.



Schoko- und Chipsverkauf am Weltmissions-Sonntag

Am Weltmissions-Sonntag, dem 27. Oktober 2024 verkauften unsere eifrigen Ministranten Schokolade und Chips für den guten Zweck. Die fair gehandelten Pralinen werden in Österreich produziert. Die blauen Kartoffelchips werden aus einer seltenen peruanischen Kartoffelart hergestellt. Die native Sorte stammt von Kleinbäuerinnen und -bauern aus biologischer, fairer und nachhaltiger Landwirtschaft in den Anden. Die Päpstlichen Missionswerke unterstützen den Aufbau der Kirche und

damit zahlreiche Menschen in den 1.100 ärmsten Diözesen der Welt. Missio hilft bei pastoralen und sozialen Projekten, wie dem Bau von Kirchen, Gesundheits- und Gemeindezentren sowie zahlreichen Bildungsinitiativen. Immer stehen die geistlichen und körperlichen Bedürfnisse des Menschen im Vordergrund. Besonders wichtig sind für Missio die Projekte, die das Wachstum der Kirche in den Ländern des Südens unterstützen. Gleichzeitig sollen die Menschen eine Starthilfe erhalten, die sie befähigt, sich selbst zu helfen.



Ministrantenwahlfahrt nach Rom 2024



Am Sonntag, dem 28. Juli, startete am Abend der Bus Nummer 19 mit 50 Teilnehmern (Jugendliche und Begleitpersonen) Richtung Rom. Es war eine lustige Gruppe aus den Pfarrgemeinden Vöcklabruck, Bach, Rüstorf, Schwanenstadt und Attersee.

Die Geschichte von Barbara, Anna, Finn, Paul sowie Rosmarie und Barbara

Nach einer 14 stündigen und etwas unbequemen Busfahrt erreichten wir die schöne Stadt Rom. Die Freude war besonders groß, da wir im tollen Hilton Hotel unsere Zimmer beziehen durften.

Unser Wochenprogramm war sehr abwechslungsreich gestaltet. Mit unserer Busgruppe ging es an das Meer, nach Tivoli und zu den Katakomben. In der Kleingruppe besuchten wir den Vatikan mit seinem Petersdom, das Kolosseum und die Altstadt.

Das größte Erlebnis war für uns die Papstaudienz am Petersplatz, wo wir gemeinsam mit tausenden anderen Ministranten und Papst Franziskus einen Gottesdienst feierten.

In ganz Rom trafen wir immer wieder Ministranten und konnten mit ihnen Schlüsselanhänger, Tücher, Hüte etc. tauschen. Dabei entstanden jedes Mal nette Gespräche.

Auch der Oberösterreich-Gottesdienst mit allen Pfarren aus OÖ und die täglichen Abendandachten, welche von den

Pfarren aus unserer Gruppe vorbereitet wurden, waren ein schönes Erlebnis.

Nach einer Woche gefüllt mit tollen Augenblicken, viel Spaß, neuen Freundschaften und Erfahrungen fürs Leben ging es am Freitag, dem 2. August, wieder nach Hause, wo wir hundemüde ankamen.

Wir möchten uns bei Pfarrer Josef und der Pfarre Attersee für die Motivation und finanzielle Unterstützung herzlich bedanken. Es war für uns eine tolle Reise!



Spontane Spendenaktion für die Flutopfer



Beim Wortgottesdienst von Wolfgang Wurm am 22. September standen wir noch ganz frisch unter dem Eindruck der verheerenden Flutkatastrophe in Niederösterreich.

Die Kollekte wurde spontan den Opfern gewidmet und an „Österreich hilft Österreich“ gespendet. Vielen, vielen Dank für eure Unterstützung: 414 Euro kamen zustande - und das an einem ganz normalen Sonntag ohne Vorankündigung!

Pfarrstatistik Attersee 11/2023 bis 11/2024



Getauft wurden:

- 2 Kinder aus Attersee
- 10 weitere Kinder aus anderen Pfarren



Sakrament der Ehe:

- 4 Paare aus Attersee
- 13 Paare aus anderen Pfarren



In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:

Ernst Zauner, Theresia Maul, Ingrid Keplinger, Franz Resch, Franz Wimroither, Karl Staufer, Karl Staufer, Johann Hermanutz, Rosa Eichhorn, Ernst Weisshaar, Franziska Geroldinger, Adolf Haberl, Maria Emhofer, Annemarie Buttlinger, Wilhelmine Hagenstein, Alois Zierler, Franz Wimroither

Pfarrstatistik Abtsdorf seit Allerheiligen 2023



Getauft wurden:

- 4 Kinder aus der Pfarre Abtsdorf
- 4 Kinder aus anderen Pfarren



Sakrament der Ehe:

- 3 Paare aus anderen Pfarren gaben sich in der Pfarrkirche Abtsdorf das Ja-Wort



In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:

Franz Hollerwöger, Franz Blaichinger, Theodor Lemberger, Walter Niederhauser, Heinrich Lohninger, Anton Gall, Elfriede Sterrer, Anna Petkowitsch, Hildegard Pichler, Ernst Kroiss, Eberhard Adolph, Matthias Danter.

Die Weiterführung unseres seelsorgerischen Angebots wird 2025 zu einer großen Herausforderung, da unsere Mesner nach so vielen Jahren ihren Dienst an Nachfolger übergeben wollen. Wir alle wissen, wie knapp heute Zeit und Ressourcen sind. Und es wird kaum mehr möglich sein, den wichtigen Mesnerdienst auf die Schultern einiger weniger Personen zu legen. Daher möchten wir einen anderen Weg gehen:

Mit einem möglichst großen Team, um den zeitlichen Aufwand für die einzelne Person zu minimieren!

Wir streben eine Teamstärke von mindestens fünf Mesnern/Mesnerinnen an, um den Zeitaufwand überschaubar und flexibel gestaltbar zu machen.

Es gibt schon eine Reihe von Frauen und Männern, die sich so einen Dienst als „Mesner/in light“ grundsätzlich vorstellen können, wenn das Team tatsächlich groß genug ist. Aber es müssen noch mehr werden, um die Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen!

Wir laden dich ein, darüber nachzudenken, ob es nicht doch möglich wäre, 2-3 mal im Monat einen Dienst zu übernehmen? Es ist ein wertvoller, erfüllender Dienst, Mesner/in der zukünftigen Pfarrkirche der "Pfarre Attersee" zu sein. Selbstverständlich gibt es auch eine Aufwandsentschädigung und bei Hochzeiten einen extra Bonus.

Vergelt's Gott!

Pfarrgemeinde
Maria Attersee

Komm ins Mesner Team !

Gemeinsam gehts leichter!

Tel. Pfarrhof: 07666/7856

Infos zu den Aufgaben des Mesnerdienstes auf der Website der Pfarrgemeinde:
www.dioezese-linz.at/maria-attersee



Gottesdienste zur Advent- und Weihnachtszeit (2024/25)

Datum	Zeit, Uhr	Beschreibung
Sa, 30. November	16.00	Adventkranzsegnung
So, 1. Dezember 1. Adventsonntag	8.30 16.00	Pfarrgottesdienst Adventsingen des Singkreises Attersee
Sa, 7. Dezember	7.00	Roratemesse
So, 8. Dezember 2. Adventsonntag Ma. Empfängnis	8.30 11.00 12.00 13.00	Wortgottesdienst Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Stunde Hl. Messe
Di, 10. Dezember	14:30	Altennachmittag
Fr, 13. Dezember	8.40	Adventgottesdienst der Volksschule
So, 15. Dezember 3. Adventsonntag	10.00	Hl. Messe-Aktion „Sei so frei“ KMB. Musikerrate
Mi, 18. Dezember	19.00	Bußfeier und Hl. Messe
So, 22. Dezember 4. Adventsonntag	8.30	Hl. Messe
Di, 24. Dezember Hl. Abend	16.00 22.45 23.00	Wortgottesdienst zum Hl Abend-Kindermette Weihnachtsblasen Christmette
Mi, 25. Dezember Hochfest Weihnachten	8.30	Festgottesdienst
Do, 26. Dezember Stefanitag	8.30	Hl. Messe
So, 29. Dezember Fest der Hl. Familie	8.30	Hl. Messe
Di, 31. Dezember	15.00	Jahresschlussandacht mit eucharistischem Segen
Mi, 1. Jänner 2025 Hochfest der Gottesmutter Maria- Neujahr	8.30	Festgottesdienst
So, 5. Jänner	8.30	Hl. Messe
Mo, 6. Jänner Erscheinung des Herrn	8.30 15.00	Festgottesdienst mit den Sternsängern Kindersegnung und Segnung der Täuflinge des vergangenen Jahres
So, 12. Jänner Fest Taufe des Herrn	8.30	Pfarrgottesdienst
So, 19. Jänner	9.00	Ökumenischer Gottesdienst gemeinsam mit der evang. Pfarre in der evang. Kirche (in der Kath. Kirche kein Gottesdienst)

Sternsinger

Die Sternsinger unserer Pfarre bitten um Ihre Spenden am Donnerstag, den 2. Jänner und am Freitag, den 3. Jänner.

Auch heuer wieder werden Begleitpersonen für die Sternsinger gesucht, sowie Einladungen zum Mittagessen gerne angenommen.

Bitte im Pfarrbüro melden
(Tel. 7856)



Besuch vom Nikolaus

Der Nikolaus besucht auch heuer wieder die braven Kinder in unsere Pfarrgemeinde Maria Attersee.

Er freut sich schon sehr darauf und kommt am Freitag, 6. Dezember und Samstag, 7. Dezember abends.

Bitte um Anmeldung bei seinem Sekretär:
06763800862 oder 7036



Einladung

Alten- nachmittag

im Pfarrhof
mit Adventandacht
Kaffee & Kuchen

Di, 10.12.24
um 14:30 Uhr

Bitte beachten Sie etwaige Terminänderungen.
Diese finden Sie in den Aushang-
kästen beim Kircheneingang
bzw. unter
www.dioezese-linz.at/attersee

Terminplanung

Pfarrkirche Abtsdorf Termine Christkönig 2024 bis Lichtmess 2025

Datum	Beschreibung	Beginn, Uhr
So, 24. November	Sonntagsgottesdienst, Christkönig, 10 Jahre Jugendteam, gemeinsamer Gottesdienst mit der Pfarre Maria Attersee in Abtsdorf Gestaltung: Jugendteam und Laurentius Chor	10:00 Uhr
Mo, 25. November - Mi, 27. November	Adventkranzbinden im Keller vom Gh Hemetsberger	ab 8:00 Uhr
Sa, 30. November	Adventmarkt im Pfarrhof der KFB mit Adventkranzverkauf Adventkranzsegnung in der Kirche	ab 13:00 Uhr 14:30 Uhr
So, 1. Dezember	1. Adventsonntag: Wortgottesfeier mit Adventkranzsegnung Vorstellung Maria Eicher Pastoralvorständin, Kindergottesdienst	10:00 Uhr
Do, 5. Dezember	Rorate KFB, Nikolaus kommt zum Pfarrhof Abtsdorf	6:00 Uhr 17:00 Uhr
So, 8. Dezember	2. Adventsonntag: Maria Empfängnis	10:00 Uhr
So, 15. Dezember	3. Adventsonntag: Musikerrorate in Attersee gemeinsamer Gottesdienst der Pfarren Maria Attersee und Abtsdorf <i>kein Gottesdienst in Abtsdorf</i>	10:00 Uhr
So, 22. Dezember	4. Adventsonntag: Sonntagsgottesdienst, Bußfeier	10:00 Uhr
Di, 24. Dezember	Hl. Abend, Christmette	23.30 Uhr
Mi, 25. Dezember	Christtag	10:00 Uhr
Do, 26. Dezember	Stefanitag	10:00 Uhr
So, 29. Dezember	Sonntagsgottesdienst, Jahresrückblick	10:00 Uhr
Mi, 1. Jänner	Neujahrgottesdienst	10:00 Uhr
Sa, 4. Jänner	Sternsinger (Hl. 3 Könige) gehen von Haus zu Haus	
So, 5. Jänner	Sonntagsgottesdienst, Kindergottesdienst	10:00 Uhr
Mo, 6. Jänner	Hl. 3 Könige , Gottesdienst	10:00 Uhr
So, 12. Jänner	Sonntagsgottesdienst, Seniorenmesse der KFB	10:00 Uhr
So, 19. Jänner	Wortgottesfeier	10:00 Uhr
So, 26. Jänner	Sonntagsgottesdienst oder Wortgottesfeier	10:00 Uhr
Do, 30. Jänner	KFB Frauenmesse, Messe für die Täuflinge	08:30 Uhr
So, 2. Februar	Maria Lichtmess, Sonntagsgottesdienst Blasiussegen, Kerzenweihe, Kindergottesdienst	10:00 Uhr

Der Nikolaus kommt
am 5. Dezember



RORATE
in Abtsdorf



Einmal in der Adventzeit gibt es in Abtsdorf eine Rorate. Heuer findet sie am **Donnerstag, den 5. Dezember 2024** statt. Dieser besondere Gottesdienst beginnt um 06.00 Uhr früh und der Kirchenraum wird dabei nur mit Kerzen erleuchtet. Im Anschluss an die Messe gibt es ein einfaches Frühstück im Pfarrhof. Wir laden Sie ein, sich für diese stimmungsvolle Stunde im Advent Zeit zu nehmen.

Adventmarkt
am 30.11



*Gottesdienste im Jänner und Februar können kurzfristig durch Wortgottesfeiern ersetzt werden.

Gib mir Farbe!

